

Haus Brincke.

1458 Apr. 24.

Johan, Pfalzgraf bei Rhein, Herzog in Bayern und Konfirmier-
ter zu Münster, urkundet: daß er belehnt habe und hiermit be-
lehne Maese van der Wijck mit dem Gute zu Kukinck, belegen
in dem Kirchspiel zu Roxeler, mit dem Merschuse, dem Kotten
zu Herberen und dem Holzgerichte daselbst in dem Kirchspiele
zu Greven, mit dem Ruesthaus und Woltershaus zur Becke,
belegen in dem Kirchspiel zum Nygenberge, mit dem Graffhorst
in dem Kirchspiele zu Telget, und mit der Wassermühle,
belegen in der bischöflichen Stadt Münster an der Steinbrücke,
- alles in Mannesstatt; ferner zu Behuf der noch unmündigen
Kinder des sel. Koerdes van der Wijk mit dem Burglehen zu
Liborch und zu Becken, auch in Mannesstatt. Ankündigung des
angehängten Siegels.

Dusent veyrhundert achte unde vyfftich des maendages na Ju-
bilate.

Or., Perg., das anhangende Siegel in rotem Wachs, sehr klein.